

2025

# SONNTAGSMATINEE

an der Lutherkirche

## „WIE DER HIRSCH SCHREIT“

SONNTAG

**2. Februar**

18 Uhr

Werkstattkonzert

**Neuapostolische Kirche**

Schiersteiner Straße 40, Wiesbaden

SONNTAG

**9. Februar**

12 Uhr

Matinee

**Lutherkirche Wiesbaden**

Mosbacher Straße 2, Wiesbaden

**MENDELSSOHN**

**BEETHOVEN**

**MOZART**

**FORREST**

**ELGAR**

**Projekt des Cantovium Wiesbaden**

Vokalensemble und Orchester

Solistin: Romi Harth

Leitung: Philipp Guttzeit



**Ave verum corpus**

Wolfgang Amadeus Mozart

Ave, ave verum corpus  
natum de Maria Virgine.  
Vere passum, immolatum  
in cruce pro homine:  
Cuius latus perforatum  
unda fluxit et sanguine:  
Esto nobis praegustatum  
in mortis examine.

Gruß dir, Leib des Herrn,  
geboren aus Marias reinem  
Schoß!

Heimzuführen, was verloren,  
trugst du Kreuz und  
Todeslos.

Von der speerdurchbohrten  
Seite flossen Blut und  
Wasser rot.

Sei uns Vorgeschnack im  
Streite,  
Himmelskraft in  
Sterbensnot!

# Good Night, Dear Heart

## Dan Forrest

Warm summer sun,  
shine kindly here  
Warm southern wind,  
blow softly here  
Green sod above lie light,  
lie light  
Good night, dear heart  
Good night, good night

Warm summer sun  
Shine kindly here  
Warm southern wind,  
blow softly here  
Green sod above lie light,  
lie light  
Good night, dear heart  
Good night, good night

Warme Sommersonne,  
leuchte freundlich hier  
Warmer Südwind,  
weht sanft hier  
Grüner Rasen über uns liegt  
hell, liegt hell  
Gute Nacht, liebes Herz  
Gute Nacht, gute Nacht

Warme Sommersonne  
Leuchte freundlich hier  
Warmer Südwind,  
wehe sanft hier  
Grüner Rasen über uns liegt  
hell, liegt hell  
Gute Nacht, liebes Herz  
Gute Nacht, gute Nacht

# Spanish Serenade

## Edward Elgar

Stars of the summer night! Sterne der Sommernacht!  
Far in yon azure deeps Weit in jenen azurblauen  
Hide, hide your golden light! Tiefen  
She sleeps! My lady sleeps! Verbirg, verbirg dein goldenes  
Sleeps! Licht!  
  
Moon of the summer night! Sie schläft! Meine Liebste  
Far down yon western schläft!  
steeps Schläft!  
Sink, sink in silver light! Mond der Sommernacht!  
  
Wind of the summer night! Weit unten an den  
Where yonder woodbine westlichen Steilhängen  
creeps Versinkt, versinkt  
Fold, fold thy pinions light! in silbernem Licht!  
  
Dreams of the summer Wind der Sommernacht!  
night! Wo die Waldrebe kriecht  
Tell her, her lover keeps Faltet, faltet  
Watch! while in slumbers eure Flügel leicht!  
light  
  
Träume von der Sommernacht.  
Sagt ihr, ihr Liebster hält  
Wacht, während sie schlummert.

# Der 42. Psalm, op. 42

## Felix Mendelssohn Bartholdy

### 1. Chor

Wie der Hirsch schreit  
nach frischem Wasser,  
so schreit meine Seele,  
Gott, zu Dir.

### 2. Aria

Meine Seele dürstet nach  
Gott, nach dem  
lebendigen Gotte!  
Wann werde ich dahin  
kommen, dass ich Gottes  
Angesicht schaue?

### 3. Rezitativ

Meine Tränen sind meine  
Speise Tag und Nacht,  
weil man täglich zu mir  
saget:  
Wo ist nun dein Gott?  
Wenn ich dess' inne werde,  
so schütte ich mein Herz  
aus bei mir selbst:

Denn ich wollte gern  
hingehen mit dem Haufen  
und mit ihnen wallen zum  
Hause Gottes,  
mit Frohlocken und mit  
Danken unter dem Haufen,  
die da feiern.

### 4. Chor

Was betrübst du dich,  
meine Seele,  
und bist so unruhig in mir?  
Harre auf Gott!  
Denn ich werde ihm  
noch danken,  
dass er mir hilft  
mit seinem Angesicht.

### 5. Rezitativ

Mein Gott, betrübt ist  
meine Seele in mir,  
darum gedenke ich an dich!  
Deine Fluten rauschen daher,  
dass hier eine Tiefe und dort  
eine Tiefe brause,  
alle deine Wasserwogen und  
Wellen gehn über mich.  
Mein Gott, betrübt ist meine  
Seele in mir!

### 6. Quintett

Der Herr hat des Tages  
verheißen seine Güte,  
und des Nachts singe ich zu  
ihm und bete zu dem Gotte  
meines Lebens.  
Mein Gott! Betrübt ist meine  
Seele in mir, warum hast  
du meiner vergessen?  
Warum muss ich so traurig  
gehn, wenn mein Feind mich  
drängt?

### 7. Schlusschor

Was betrübst du dich,  
meine Seele, und bist so  
unruhig in mir?  
Harre auf Gott!  
Denn ich werde ihm noch  
danken, dass er meines  
Angesichts Hilfe und mein  
Gott ist.  
Preis sei dem Herrn,  
dem Gott Israels,  
von nun an bis in Ewigkeit!

**Solo Sopranistin:**  
**Romi Harth**

# 7. Symphonie, 2. Satz

## Ludwig van Beethoven

### Orchester:

Selin, Svenya, Alina, Kiana, Emma, Rosa, Yvonne, Marie, Emanuel, Katharina, Lara, Maria, Amelie, Maja, Meret, Maike, Lina, Mark, Joel, Henriette, Maurice, Vincent, Vivienne, Emily, Hannah, Fanny, Matthias, Elin, Johannes, Kai

### Chor:

Isabel, Ayo, Jessica, Lea, Liliane, Marie, Luise, Kania, Katharina, Lena, Vivian, Ariane, Anjes, Amelie, Helene, Laura, Anna, Lilly, Emily, Johanna, Amalia, Ilva, Carys, Franka, Katharina, Solomiia, Zoe, Selina, Charlotte, Elisa, Frida, Martha, Vanessa, Charlotte, Annika, Elice, Julius, John, Bruno, Josef, Sebastian, Manuel, Jakob, Janus, Tim, Johannes, Nils

*“Das ist ein süßes Bächlein. Wir brauchen mehr Rhein.”*

*“Wie als würde man... sich pudern!”*

- Philipp Guttzeit

Diese Zitate fielen an unserem einzigen Probenwochenende.  
Wir sind ein Projektchor und -orchester- nur für diese zwei  
Matineen zusammengekommen.

Wir hoffen, Sie fanden diese Sonntagsmatinee genauso  
mitreißend wie den Rhein und doch sanft wie ein  
Puderschwämmchen!

Unterstützt durch:  **Naspa**  
Nassauische Sparkasse

